

schulblatt 15

Informationen aus der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

06. November 2014

auch
als pdf im
Internet

EDITORIAL

Liebe Eltern,

die drei Schulwochen nach den Herbstferien könnten sich eigentlich für viele Kollegen immer etwas ruhiger anfühlen, da die Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Klassen in dieser Zeit auf ihrem Handwerks- und Sozialpraktikum sind, also durchaus einige

Stunden ausfallen und der Schulorganismus vorübergehend um etwa 150 Schüler kleiner ist. Trotzdem hat man nach diesen zwei freien, goldenen Wochen den Eindruck, als wenn alle ordentlich zu tun haben und neben der plötzlichen Kälte auch noch mit dem Tagespensum fertig werden müssen. Eine Erklärung für dieses Gefühl könnten die großen

Siebenmeilenstiefel sein, mit denen es auf den Wintermarkt zugeht. Putzen Sie diese Stiefel gut, das macht Spaß und sieht im Ergebnis ja auch immer ganz schön aus

In heftiger Vorbereitungslaune
Jörn Rüter

WINTERMARKT

Samstag, 22. November 2014 – von 11:00 bis 17:00 Uhr

Wintermarkt: Die Vorfreude steigt!

Verlockende Ziele für Bastel- und Kauflustige, Kunst- und Kaloriengeißer

Eines steht wie jedes Jahr von vornherein fest: Unser Wintermarkt ist eine riesengroße Wundertüte, aus der man tüchtig naschen kann – das ganze Programm aber lässt sich kaum bewältigen. Als kleine Orientierungshilfe haben wir Angebote für Jung und, äh, Groß, für Aktive und Genießer zusammengestellt.

Für Kinder: Schönste Aufgaben warten in den Klassenzimmern 1 bis 8 auf Euch: Hier könnt Ihr Zwergengärtchen anlegen, Filzherzen nähen, Traumfänger basteln und Euch mit Blaudruck vergnügen (psst, lauter wunderbare Weihnachtsgeschenke!). Wenn Ihr es zwischendurch gern mal still und ein bisschen feierlich habt, dürft Ihr Euer Geschick beim Sterneangeln und Schiffchenblasen zeigen – und auch beim Kerzenziehen drüben im Gartenbau-Häuschen. Wer sich traut, steigt in hinauf in den 2. Stock und fährt Geisterbaaaaaaaahh! Unser Tipp: Vergesst vor lauter Gruseln das Essen nicht. Süßes gibt es im Knusperhäuschen und im Zwergenstübchen. Oder geht dem köstlichen Duft nach, der durch die Schulflure zieht: Er führt direkt zum Waffelstand. Stärken könnt ihr euch auch mit Trompetenklängen (um 13 Uhr in

der Aula, Eintritt frei) und gleich drei Märchen der Brüder Grimm. „Die drei Federn“ seht ihr als Handpuppen-Spiel, „Schneeweißchen und Rosenrot“ treten im Schattentheater auf, und „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ erlebt ihr in einer Eurythmieaufführung der Klasse 11a! Bitte lest euren Eltern dazu folgende gute Nachricht vor: Auf dem kommenden Wintermarkt wird das Schlangestehen kurzweilig, da zusätzlich zur Hauptkasse eine extra Märchentheaterkasse geöffnet ist.

Für Fingerfertige: Die erste Adventskerze zünden wir dieses Jahr am 30. November an; den Kranz darunter können Sie in unserer Holzwerkstatt selbst binden und schmücken. Gleich nebenan wird auf zig Mini-Baustellen gehämmert: Wenig geübte Häuslebauer bekommen Hilfe, wenn sie hier ein schmuckes Vogel-Restaurant für Balkon, Garten oder zum Verschenken errichten. Werkeln macht natürlich Appetit. Zum Beispiel auf eine knackige Grillwurst, ein Stück Pizza aus dem Steinofen oder deftige Suppe, die man im Hort löffeln kann. Wen es jetzt immer noch in den Fingern juckt, der sollte in der Schmiede vorbeischauen, solange die Kohle glüht: Größere Besucher (ab Klasse 5) dürfen sich dort ein richtiges Messer schmieden!

Fortsetzung Seite 2

VERANSTALTUNGEN BEI UNS

Das dritte Nachtcafé
im Oberstübchen ist ein

Schachcafé



Am Dienstag, den 18.11. 2014 von 19.00 – 22.00 Uhr. Wir laden ein zum lockeren Spiel und unsere „Schach-Kanone“ Herr Cohrs spielt am Ende simultan gegen alle!!! – Bitte Schachbretter mitbringen

Tolle Gewinne möglich!
Das Team vom Oberstübchen

WINTERMARKT

Fortsetzung von Seite 1

Für Geschenkefinder: Flaniert man durch den Kindergarten, durch Flure und Klassenzimmer, treppab in den Kristallkeller, treppauf in die Musiksäle, wächst die Erleichterung. Gut, dass wir bis jetzt noch keine Weihnachtseinkäufe besorgt haben!

Der Wintermarkt hat Feinstes in Fülle zu bieten: Adventskalender und Klitzekleinigkeiten zum Hineintun, Bauernhoftiere, Bücher, Blütengirlanden, Delikatessen aus Früchten, Fahrradsattel-Überzüge, Filzfigürchen für den Jahreszeitentisch, Holzobjekte, Lichterketten, Mobiles, Naturkosmetik, Papierkunst, Plätzchen, Pralinen, Schlamperleppuppen, Schneekristalle aus Papier, Schokoladen, Seifen, Steckenpferde, Tischlaternen, Topflappen, Waldorf-Memories, Waldorfpuppen, Webrähmchen, Wollsocken und vieles mehr. Apropos Wolle: Fragen Sie sich im ersten Stock des Schulhauses zu den Handarbeitsräumen durch – in einem kann man Filz- wolle und Wollknäuel in allen Farben bestaunen – und kaufen. Ihre Geldkarte können Sie auf dem Wintermarkt übrigens stecken lassen. Wer Schätze nach Hause tragen möchte, sollte genug Bares mitbringen.

Für Genießer: Wintermarktsbesucher, die nicht gerne küssen, passen besser auf, wenn sie sich dem Verkaufsstand mit den Mistelzweigen nähern. Die anderen 99 Prozent haben vermutlich keine Berührungsgängste. Den Stand mit diesem neuen Angebot findet man draußen vor der Tür.

Drinnen verführen Kulinarisches und Kultur: Wir verabreden uns in der Suppenküche, schlendern vor dem Konzert der Trompetenklasse Boris Havkin ins französische Café, treffen uns danach am Grill oder Pizzaofen. Kaffee und Kuchen locken in die Mensa, Punsch und Gebäck ins Gartenbau-Haus. Und vor der märchenhaften Eurythmieaufführung (um 16 Uhr in der Aula) gönnen wir uns ein, zwei Törtchen im neuen „Hamburger Kaffeehaus“. Auch en passant findet man manche Leckerei: schulgepressten Apfelsaft zum Beispiel, den man im Schlauch literweise nach Hause tragen kann. Hören Sie bloß nicht auf Ihre Kinder: Er schmeckt köstlich!

Für Kleinanleger: Es kann passieren, dass man (fast) ohne Geld dasteht, obwohl der Wintermarkt noch voll im Gange ist. Für diesen Fall beraten wir die besten Shoppingadressen für das schmale Portemonnaie: 1. der Kindermarkt. Erhältlich sind hier keine Kinder, vielmehr sind sie die einzig erwünschten Kunden dieses Ladens, in dem man kleine Schätze gegen Sternengeld tauscht (Papiersterne sind wie immer im Foyer zu erwerben). 2. das Antiquariat. Auf zig Quadratmetern liegt Stoff für stundenlanges Stöbern und winterlanges Schmökern. Gegen wenig Geld kommt man hier zu wunderbaren Klassikern, Kinderbüchern, Kochfibeln, Krimis, Kitschromanen – und zur Ruhe.

*K. Riesterer
Wintermarktskreis*

Kissen für den Wintermarkt!

Liebe Eltern,

im Keller der Schule schlummern mehrere Säcke mit hochwertigem Kork-Füllmaterial aus den Sitzkissen der „bewegten Klassenzimmer“. Damit möchten wir einen Kissenstand auf dem Wintermarkt bestücken und bitten euch hierfür um eure Hilfe.

1. Wir benötigen zunächst feste, Kissen-taugliche Stoffe, uni oder gemustert, gern auch Reste, allerdings nicht kleiner als mindestens 50 x 50 cm. - Wer zuhause also noch Stoffe hat und diese nicht mehr braucht, möge sie bitte bis zum 14.11. im Klassenraum der 7a abgeben.

2. Gesucht werden weiterhin noch MitnährerInnen. Am Montag, 10.11. und Freitag, 14.11. treffen wir uns dafür von 19 - 22 Uhr in der Schule. Wer möchte, kann gern auch an der heimischen Nähmaschine werkeln. Die Idee ist, beim Wintermarkt viele unterschiedlichen Kissen anzubieten - je mehr Eltern mitnähen, desto vielfältiger wird der Stand (und desto weniger Arbeit hat jede/r Einzelne).

Beispiele für Schnittmuster und Füllmaterial können angefordert werden unter dorothee@baudissin-hamburg.de.

*Danke für eure Mithilfe!
Dorothee von Baudissin*

KLEINANZEIGEN

Strickerin gesucht // Suche Stricklehrerin als Verstärkung meines Teams für die Zeit von Mitte November bis Ende Januar: Ein- bis zweimal in der Woche für jeweils ca. 3 Stunden. Einsatzort ist Eppendorf. Sind Sie interessiert?

Info an: Eliana Strohbach / Tel. 0172 - 5477037 oder www.etiquetablanc.de

Hofleitung gesucht // Der Wieschenhof in Mecklenburg-Vorpommern sucht eine neue Leitung und/oder einen neuen Besitzer. Das liebevollst renovierte Bauernhaus mit Garten und Kleintiergehege, gelegen im Klützer Winkel, ist ein Lebens- und Urlaubsort für Menschen/Familien mit und ohne Behinderung, ganzheitlich/anthroposophisch geführt.

Info: Tel. 03881 - 7589799 und www.wieschenhof-dauge.de

Interesse am Fechten? // Wenn du Lust auf den spannenden Sport Fechten hast und mindestens acht Jahre alt bist, dann komm doch gerne Mittwochs (17:30 - 19:00 Uhr) und Freitags (17:00 - 18:30 Uhr) in den Gymnastiksaal Des Waldorfer Gymnasiums (Ahrensburger Weg 28, an der Arena). Einfach mit Sportbekleidung hingehen, mitmachen und ausprobieren.

Wir freuen auf Dich, Maiken, Philipp und Paul (11B) / Info: fechten@waldorfer-sv.de

Kater sucht neues zu Hause // Wir müssen einen 4 Jahre alten sehr familientreuen Kater ein neues Zuhause geben. Es ist ein cremefarbener British Kurzhaar. Kastriert und durchgeimpft.

Info: Familie Brüggemann / Tel.: 0151-23 42 94 53



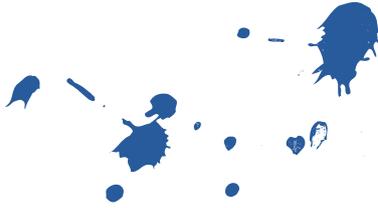
Viele Eltern beschäftigen sich mit dieser Frage. Sie sind auf der Suche nach einem Schulkonzept, welches die Entwicklung ihrer Kinder in einer ihnen gemäßen Weise fördert. Unter diesem Gesichtspunkt möchten wir Ihnen unsere Schule vorstellen.

- Wann? Freitag, 07.11.2014 & Freitag, 14.11.2014
Beginn 16.00 Uhr
- Wo? Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek
Rahlstedter Weg 60

ELTERNVERTRETER

Liebes Elternvertreter Tagebuch...

Hamburg, im Oktober 2014



Liebes Elternvertreter-Tagebuch!

Heute schreibe ich Dir zum ersten Mal. Ich bin ganz aufgeregt, weil ich zum Elternvertreter gewählt worden bin. Elternvertreter! Und das auch noch an einer Waldorfschule! Das nennen PR-Manager heutzutage wohl „doppelte Exklusivität“ ...

Aber jetzt mal im Ernst: Weißt Du überhaupt, wie man Elternvertreter wird? Das ist ein bisschen so wie früher bei „Reise nach Jerusalem“, wenn plötzlich die Musik stoppt und man sich ganz schnell hinsetzen muss: Wer keinen Stuhl erwischt, hat verloren. So ähnlich ist das beim Elternabend. Auch da heißt es aufpassen und hellwach sein. Wenn alle Fragen zum Wintermarkt erst fünfmal besprochen und die Luft im Klassenraum längst einschläfernd sti-

ckig ist (es geht schon auf die dritte Stunde zu) – fällt einigen Eltern das Wachsein nicht mehr ganz leicht.

Dann ist er plötzlich da! Der rare Moment, mit dem der sonst ja ziemlich großzügige Weltgeist wohlweislich geizig umgeht: der Moment, in dem ein Waldorf-Klassenlehrer verstummt. Jähe Stille greift um sich: Er hat die Frage nach den neuen Elternvertretern gestellt. Wer jetzt noch döst und nicht schnell genug „Ich auch nicht!“ ruft, ist Elternvertreter. Toll!

Jetzt also frisch ans Werk. Ich bin gespannt, was mich erwartet. Bald schreibe ich Dir wieder!

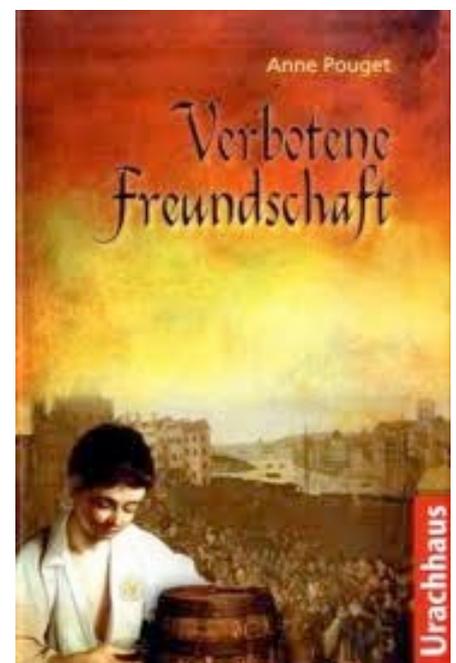
Dein R.

BUCHTIPP AUS DER SCHÜLERBÜCHEREI

Verbotene Freundschaft

Das Buch: „Verbotene Freundschaft“, von Anne Pouget, ist ein packender Mittelalter-Roman, für Leser ab 12 Jahren, über eine gefährliche Freundschaft in der Zeit der frühen Judenverfolgung.

Der 13-jährige Jacob lebt in einer kleinen Stadt in Frankreich, in der die Juden gnadenlos verfolgt werden. Nachdem sein Vater umgebracht wird, flüchtet er nach Paris, wo er hofft, in Freiheit leben zu können. Aber auch dort ist es nicht besser: Die Juden müssen zur Erkennung einen Ring auf ihrer Kleidung tragen, dürfen nur die schmutzigsten Arbeiten annehmen und keine Kontakte zu Christen pflegen. Dennoch wünscht Jacob sich eine ganz normale Freundschaft mit Philippe, der ihm mutig hilft, eine Wohnung und Arbeit zu finden. Als Jacob Philippes Schwester aus einer Notsituation rettet, gerät er in die größten Schwierigkeiten, und es sieht so aus, als könnten ihn auch seine Freunde nicht mehr retten...



VON DEN SCHÜLERN

ZeitDruck – eine neue Schülerzeitung!?

„Leisten wir uns den Luxus, eine eigene Meinung zu haben“, sagte schon Fürst von Bismarck und genau diesen Luxus möchten wir uns nun leisten - und zwar mit unserer eigenen Schülerzeitung „ZeitDruck“.

Der Gedanke, ein Projekt von Schülern für Schüler zu gründen, ist nicht nur eine aktuelle Facharbeit in der Klasse 12a, sondern auch etwas, in das wir (ein engagiertes Team aus Oberstufenschülern) unsere Zeit und Ideen investieren. Denn wir wollen ein Medium schaffen, das von den Gedanken und Überzeugungen lebt, die uns beschäftigen, weil sie nah an uns dran sind.

Dass hinter einer Zeitung viel Arbeit steckt, sehen wir eher als Herausforderung, an der wir uns kreativ auslassen können - sei das beim Entwerfen des Layouts, beim Diskutieren über spannende Themen oder beim Schreibprozess selbst.

Doch neben viel Zeit kostet so ein Projekt auch viel Geld und da wir bei der Qualität unserer Zeitung keine Kompromisse eingehen wollen, bitten wir nun Sie, liebe Eltern, um Ihre Unterstützung. Über Sponsoren, Spenden oder einen „heißen“ Tipp, wo wir Unterstützung finden können (sei das eine Druckerei, ein potentieller Werbepartner oder ein Unternehmen, das Projekte wie unsere unterstützt), sind wir jederzeit sehr dankbar! Ihre Mitarbeit wird dann mit einem vierteljährlich erscheinenden Magazin belohnt, das es gibt, weil wir eine Meinung haben!

Bei Interesse melden sie sich gerne bei Emily Brandes (12a) oder per E-Mail: zeitungrssh@gmail.com!

TERMINNE NOVEMBER

Fr	07.11.	16.00 Uhr	„Welche Schule für mein Kind?“ Infonachmittag 1 für Interessierte
Mi	04.11.	20.00 Uhr	Elternabend 1a (<i>Wüstenhagen</i>)
Mo	10.11.	20.00 Uhr	Elternabend 8a (<i>Osika</i>)
Di	11.11.	20.00 Uhr 20.00 Uhr	Wintermarktskreis Elternabend 5a (<i>In't Veld</i>)
Mi	12.11.	20.00 Uhr	Elternabend 3a (<i>Riesterer</i>)
Do	13.11.		Redaktionsschluss Schulblatt 16/14
Fr	14.11.	16.00 Uhr 18.00 Uhr	„Welche Schule für mein Kind?“ Infonachmittag 2 für Interessierte „Robin Hood“ englisches Theaterstückchen mit den Klassen 7a & 7b
Di	18.11.	19.00 Uhr	Nachtscafé im Oberstübchen „SCHACH-CAFÉ“
Sa	22.11.	11.00 Uhr	WINTERMARKT
Di	25.11.	19.00 Uhr 19.00 Uhr 19.00 Uhr 19.30 Uhr	BerichtsEA Handwerkspraktikum 10a (Musikssaal) BerichtsEA Handwerkspraktikum 10b (Palao) BerichtsEA Sozialpraktikum 11a (Gymnastiksaal) BerichtsEA Sozialpraktikum 11b (Mensa)
Mi	26.11.	20.00 Uhr	Elternabend 2b (<i>Farr</i>)
Do	27.11.		Redaktionsschluss Schulblatt 17/14

TERMINNE DEZEMBER

Mo	01.12.	20.00 Uhr 20.00 Uhr	Elternabend 1a (<i>Wüstenhagen</i>) Elternabend 6a (<i>Bekeris</i>)
Mi	02.12.	20.00 Uhr	Elternabend 1b (<i>Orde</i>)
Sa	06.12.	16.00 Uhr	Adventskonzert der Klassen 4-8

FERIEN 2014 / 2015

jeweils erster und letzter Ferientag

Weihnachtsferien	Sa 20.12.14 bis Di 06.01.15
Frühjahrsferien	Sa 28.02.15 bis So 15.03.15
Himmelfahrtsferien	Sa 09.05.15 bis So 17.05.15
Sommerferien	Do 16.07.15 bis Mi 26.08.15
Herbstferien	Sa 17.10.15 bis So 01.11.15

ÖFFNUNGSZEITEN DER ELTERNBIBLIOTHEK

Die Elternbücherei ist von Montag bis Freitag ab kurz vor acht geöffnet. In der Elternbücherei finden Sie Lektüre zu Themen, die mit der Schule in Zusammenhang stehen. Zum Beispiel Schriften zur Waldorfschule und -pädagogik, Anregungen für die Lebens- und Freizeitgestaltung, Werke von Rudolf Steiner, immer wieder Neuanschaffungen zu aktuellen Themen und vieles mehr. Außerdem können Sie und Ihre Kinder Wachsmalblöcke und -stifte sowie Buntstifte kaufen. Wir freuen uns über Ihren Besuch! Bitte nutzen Sie für abzugebende Bücher oder Nachrichten auch den Briefkasten an der Elternbücherei.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHÜLERBÜCHEREI

Wir verleihen an allen Schultagen

Montag bis Freitag	von 7:20 Uhr bis 8:00 Uhr
Mittwoch	von 7:20 Uhr bis 13:00 Uhr

Bücher an Schüler, Eltern und Lehrer in dem Raum gleich neben dem Lehrerzimmer. *Chantal Cartier (L) und Ute Richter (E)*

MITGLIEDER DES VERTRAUENSKREISES

Wir vermitteln zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und anderen Mitarbeitern im Umfeld unserer Schule.

Anja Gartzke // 01577 / 53 26 368
 Angela Fleckenstein // 0177 / 88 160 44, 040 / 672 89 83
 info@wendepunkte-entwicklung.de
 Gerold Heller // 0173 / 69 12 706
 Nicola Könnecke // 040 / 673 91466, 0176 / 547 577 85
 Britta Lichtenberg // 0176 / 248 515 06
 Julia Raskopf // 040 / 855 02 805 // julia@raskopf.org
 Karl Ben Rübner // 040 / 27 96 140
 Gabriele Timm // 01577 / 3306312

Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek
 Rahlstedter Weg 60
 22159 Hamburg
 Tel.: 040 - 645 895 - 0
 Fax: 040 - 645 895 - 20
 Mail: schule@waldorfschule-wandsbek.de
 Web: waldorfschule-wandsbek.de

Für die Inhalte der veröffentlichten Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich.

Verantwortlich

Jörn Rüter, Christiane Gerber, Jan Brüggemann

Beiträge und Kleinanzeigen

Bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss als Notiz, Ausdruck oder CD-ROM im Schulbüro abgeben oder an:
 schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de